

644/J XXI.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Günther Kräuter
und Genossen
an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Errichtung einer Asphaltmischchanlage in Eggersdorf bei Graz

Seit dem Jahr 1997 versucht die Fa. Mayreder BaugesmbH die Projektgenehmigungen und Baubewilligungen für Asphaltmischchanlagen am Standort 8063 Eggersdorf bei Graz, Riesstraße Nr. 2, auf dem Grundstück Nr. 993/11 der KG Eggersdorf zu erhalten.

Bei Genehmigung der zwei beantragten Anlagen sind unmittelbare negative ökologische Auswirkungen auf die Nachbarschaft zu befürchten. Laut Gutachten steht fest, daß „der Betrieb des Mischers und der Abfüllanlage geruchsintensive HC - Dämpfe, die in der Umgebung zu Geruchsbelästigungen führen“ mit sich bringt.

In der unmittelbaren Nachbarschaft der geplanten Anlage befinden sich Vollerwerbslandwirte, die in einer Betriebsgemeinschaft Schulen mit Schulmilch beliefern. Mehr als 1000 besorgte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Eggersdorf und Höf - Präbach haben bisher gegen das Projekt mit ihrer Unterschrift protestiert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landwirtschaft - und Umweltschutz folgende

Anfrage:

1. Erachten Sie die Errichtung von Asphaltmischchanlagen in unmittelbarer Nachbarschaft von Schulmilch produzierenden landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben für sinnvoll?
2. Werden sie Maßnahmen setzen, daß bei Errichtung der Anlagen die Belieferung von Schulen mit der Milch der benachbarten Landwirte eingestellt werden muß?

3. Wenn nein, warum nicht?
4. Sind Sie bereit, sich persönlich bei einer Bürgerversammlung in einer Diskussion mit betroffenen Landwirten, Eltern, Anrainern und Bürgern ein Bild von der Problematik zu verschaffen?